



Dokumentation *rahArtImport* für OXID 6.x Shops

Autor: Stefan Moises, stefan@rent-a-hero.de, 16.09.2020
Version: 3.1.0



I. Über dieses Modul

Dies ist ein Modul für OXID CE, PE und EE zum einfachen Importieren bzw. Aktualisieren von Artikeln und damit zusammenhängenden Daten (Artikeltexte, SEO Keywords, Attribute, Auswahllisten, Crossselling, Kategorien, usw.) mittels CSV-Dateien. Neben den Daten können auch Mediendateien sowie Bilder importiert werden, die automatisch auf die richtigen Shop-Größen verkleinert und im Shop abgelegt und referenziert werden. Der Import kann beliebig oft durchgeführt werden, bestehende Daten werden einfach aktualisiert. Über ein sog. „Mapping“ werden die CSV-Felder auf die entsprechenden Datenbank-Tabellen und –Felder abgebildet.

II. Schnell-Anleitung

Sie wollen direkt loslegen, ohne viel zu lesen? Hier die wichtigsten Schritte zum ersten Import:

1. Das Verzeichnis „extensions“ auf die gleiche Ebene wie „source“ und „vendor“ hochladen / kopieren. In „composer.json“ folgenden Eintrag ergänzen:

```
"repositories": {  
  "raharticleimport": {  
    "type": "path",  
    "url": "extensions/rah_artimport"  
  }  
},
```

2. Danach das Modul über Composer installieren:

```
composer require rah/raharticleimport
```

Dies kopiert das Modul nach „vendor“ und in den „source/modules“-Ordner von OXID.

3. Mit **OXID >= 6.2**: Falls das Modul nach dem Composer Durchlauf im Backend nicht angezeigt wird, noch folgendes per Konsole ausführen:

```
vendor/bin/oe-console oe:module:install-configuration source/modules/rah/  
rah_artimport/
```

4. Modul aktivieren unter „Erweiterungen / Module“
5. Inhalt des „/tmp“-Ordners löschen.
6. In Produktiv-Shops unbedingt vorher ein Backup der Datenbank machen!
7. Das Modul im Shop-Admin unter „Artikel verwalten / Artikelimport“ aufrufen.



8. Unter *Feldzuordnungen* dem Importer sagen, welches CSV-Feld in welches Datenbank-Feld geschrieben werden soll, z.B.
Titel => OXTITLE
Artikel-Nr. => OXARTNUM
und die Zuordnung speichern (s. „test-mapping.txt“).
Die Artikel-Nummer wird dabei zwingend benötigt!
9. Unter „Schritt 1“ CSV-Datei auswählen, optional Kategorie-Zuordnung vorgeben (z.B. nach „OXTITLE“ oder Kategorie) und hochladen (s. „test.csv“).
10. Unter „Schritt 2“ prüfen, ob die betroffenen Felder grün sind und damit richtig zugeordnet wurden. Weitere Einstellungen vornehmen, z.B. ob Kategorien angelegt oder Bilder importiert werden sollen.
11. Import starten!
12. Ggf. Cron-Job einrichten für regelmäßigen CSV-Import
13. Bei Problemen den „Debug“-Modus aktivieren vor dem Import und nochmals versuchen. Sollte der Fehler weiterhin bestehen, kopieren Sie bitte die Ausgabe am Ende des Import (mit aktiver „Debug“-Einstellung) und senden Sie uns diese per Email!

III. Details zum Import

Neben den Feldern der Tabelle oxarticles können auch andere Tabellen befüllt werden. Aktuell können Langtext (oxartextends), SEO-Keywords und Description (oxseo), Attribute (oxattribute, oxobject2attribute), Auswahllisten (oxselectlist, oxobject2selectlist), Hersteller und Lieferanten (oxvendor und oxmanufacturers) automatisch angelegt und zugeordnet werden. Es werden auch Auswahllisten neu angelegt, falls noch nicht vorhanden - diese müssen danach allerdings manuell bearbeitet werden, da sie ja noch keine Werte haben.

Weiterhin ist es möglich, die Artikel in eine beliebige **Kategorie** zu importieren (entweder globale Auswahl aus Selectbox, d.h. alle Artikel werden EINER Kategorie zugeordnet ODER die Datensätze werden über ein Mapping jeweils einer oder mehreren Kategorien zugeordnet. Hierbei gibt es die Möglichkeit, entweder den Titel „OXTITLE“ der Kategorie, die OXID der Kategorie oder auch den Parameter OXSORT der Kategorie in das CSV-Feld einzutragen – dies muss dann unter „Kategoriefeld-Zuordnung“ in Schritt 1 angegeben werden. Sollen OXTITLE bzw. OXSORT verwendet werden, müssen diese allerdings eindeutig sein und im Shop nicht mehrfach vorkommen):



Schritt 1

Schritt 2

Import ausgeführt

Feldzuordnungen

► Hilfe

CSV-Datei hochladen

globale Kategorie:

alternativ: Kategoriefeld-Zuordnung (oxobject2category) enthält Werte aus:

CSV-Datei:

Debug?

Mehrere Kategorien können also z.B. so im CSV angegeben werden:
...;kategorien;...
...;Fantasy,Wohnen,Shirts;...

Das zugehörige Mapping sähe so aus:
kategorien => oxobject2category;

und in Step 1 müsste hierfür „OXTITLE“ gewählt werden. Das Komma hinter dem Doppelpunkt ist das Trennzeichen der einzelnen Kategoriewerte (hier könnte z.B. auch | o.ä. verwendet werden: „... ;Fantasy|Wohnen|Shirts; ...“)

Optional können Sie für die **Sortierung der Artikel innerhalb der Kategorien** noch das „Spezial-Feld“ „oxartsort“ nutzen:

Sortierung => oxartsort;

Das Komma hinter dem Doppelpunkt steht hier wieder für das von Ihnen verwendete Trennzeichen bei mehreren Werten.

Alternativ können Sie den Kategorien die Sortierung auch direkt „mitgeben“, indem Sie die gewünschte Zahl mit einem „@“-Zeichen an die Kategorie (OXID, OXTITLE oder OXSORT) anhängen, also z.B. so:

„... ;Fantasy@10|Wohnen@10|Shirts@100; ...“

Seit Version 2.1.0 ist es auch möglich, **nicht vorhandene Kategorien automatisch anlegen zu lassen**. Hierzu muss allerdings ein Import über den Kategorie-Titel (OXTITLE) erfolgen. Findet der Importer eine Kategorie mit dem angegebenen Namen nicht und ist die Neuanlage von Kategorien aktiviert, so wird die Kategorie neu erzeugt und zugeordnet. Auch Hierarchien sind möglich, über ein frei definierbares Trennzeichen kann eine Hierarchie angegeben werden, z.B. „Bücher/Romane/Jugendliche“ würde, falls die Kategorien nicht vorhanden sind, komplett als Teilbaum neu im Shop angelegt werden.



SCHRITT 2

Import ausgeführt

Feldzuordnungen

Automat. Import (Cronjob)

CSV-Datei	Datenbankspalten
lieferant:	oxvendor:oxtitle
titel:	OXTITLE
art-nr:	OXARTNUM
ean:	OXEAN
vater:	OXPARENTID
variantenname:	OXVARNAME
variantenwert:	OXVARIABLESELECT
art-nr lieferant:	imagerefnr:
teaser:	OXSHORTDESC
hersteller:	oxmanufacturers:oxtitle
preis:	OXPRICE
info-txt:	oxartextends:OXLONGDESC
kategorien:	oxobject2category;
anzahl:	OXSTOCK
material:	oxobject2attribute:oxattribute:Material
staffelpreise:	oxprice2article:
seokeywords:	oxobject2seodata:OXKEYWORDS
seodesc:	oxobject2seodata:OXDESCRIPTION
Crossselling:	oxobject2article;

Artikelnummer als OXID?

Daten nach UTF8 konvertieren?

Nicht vorhandene Kategorien (nach OXTITLE) neu anlegen?

?

/ Separator für Kategorien

?

Kategorie-Einstellungen

Außerdem können aus Bildern, die per FTP nach "import/images" hochgeladen werden automatisch alle relevanten Shop-Bilder generiert werden (siehe Punkt VI, „Bild-Import“).

Im Modul-Verzeichnis finden Sie zum besseren Verständnis eine Test CSV-Datei namens „test.csv“ sowie das zugehörige „Mapping“ in der Datei „test-mapping.txt“, deren Inhalt Sie im Admin-Bereich unter „Feldzuordnungen“ eintragen können. Die Datei „test-multivariant.csv“ enthält Beispiel-Daten zum Import von Multi-Varianten. Zudem sind im Ordner „import/images“ drei passend benannte Testbilder vorhanden. Damit können Sie einen Beispiel-Artikel importieren und auf Basis dieses Beispiels leichter eigene CSV-Dateien und entsprechende Feldzuordnungen erstellen.

Der Importer läuft in mehreren Schritten (pro Durchlauf X Zeilen aus der CSV-Datei, die Anzahl kann in den Shop-Einstellungen geändert werden). Werden Bilder importiert, wird die Anzahl der importierten Artikel durch 4 geteilt, sind also 100 CSV-Zeilen per Durchgang eingestellt, werden dann pro Step nur noch 25 importiert, um Timeouts zu verhindern, da das Generieren der Bilder einige Zeit dauert.

Als Trennzeichen für die CSV-Daten werden die Einstellungen aus den Shop-Daten verwendet:



eShop Admin

- ▼ Stammdaten
- ▶ **Grundeinstellungen**
- ▶ Länder
- ▶ Lieferanten
- ▶ Hersteller
- ▶ Look&Feel
- ▶ Sprachen

Stamm	Einstell.	System	Lizenz	Perform.	SEO
<input type="checkbox"/> Artikel- und Geschenkverpackungspreise netto eingeben (zuzüglich					
<input type="text"/> CSV-Trennzeichen beim Im- und Export					
<input type="text"/> CSV-Dezimalseparator beim Im- und Export					
<input type="text" value="250"/> Anzahl von Zeilen im CSV, die pro Tick exportiert werde					

Generell kann der Import beliebig oft wiederholt werden, die bereits vorhandenen Daten werden dann überschrieben/aktualisiert. Einträge eines Artikels in Zuordnungstabellen (oxobject2attribute, oxobject2selectlist, ...) werden vor dem Import jeweils gelöscht und danach neu zugeordnet.

IV. Installation

Siehe „Schnell-Anleitung“ oben. Seit OXID 6.0 ist eine Modulinstallation nur noch über Composer möglich.

V. Einstellungen

Unter „Artikel Verwalten“ finden Sie nun den Menüpunkt „Artikelimport“. Klicken Sie hier bitte zuerst auf den Reiter „Feldzuordnungen“ und tragen Sie die gewünschten Zuordnungen von CSV- zu Datenbankfeldern ein:



Schritt 1 ▶ Hilfe

Schritt 2

Import ausgeführt

Feldzuordnungen

Automat. Import (Cronjob)

```
art-nr => OXARTNUM
ean => OXEAN
vater => OXPARENTID
variantenname => OXVARNAME
variantenwert => OXVARSELECT
titel => OXTITLE
hersteller => oxmanufacturers:oxtitle
lieferant => oxvendor:oxtitle
teaser => OXSHORTDESC
info-txt => oxartextends:OXLONGDESC
preis => OXPRICE
anzahl => OXSTOCK
material => oxobject2attribute:oxattribute:Material
```

Hier ein komplettes **Beispiel-Mapping**:

Artikelnummer => OXARTNUM
EAN/UPC => OXEAN
Produktname => OXTITLE
Marke => oxmanufacturers:oxtitle
Lieferant => oxvendor:oxtitle
Produktbeschreibung => oxartextends:OXLONGDESC
VK => OXPRICE
Anzahl => OXSTOCK
Material => oxobject2attribute:oxattribute:Material
Höhe (mm) => oxobject2attribute:oxattribute:Höhe (mm)
Breite (mm) => oxobject2attribute:oxattribute:Breite (mm)
Crossselling => oxobject2article:;
Seo Keywords => oxobject2seodata:oxkeywords
Seo Beschreibung => oxobject2seodata:oxdescription
Auswahlliste => oxobject2selectlist:oxselectlist
Produktnummer Lieferant => imagerefnr:
Mediendateien => filerefnr:
Vater => OXPARENTID
Variantenname => OXVARNAME
Variantenwert => OXVARSELECT
staffelpreise => oxprice2article:|
Kategorien => oxobject2category:;
Sortierung => oxartsort:;



Handelt es sich um ein Feld der "oxarticles" Tabelle, genügt als Mapping der Feldname (z.B. "OXARTNUM"). Handelt es sich um einen Eintrag in einer externen Tabelle, müssen Sie „Tabellenname:Feldname“ eintragen (z.B. „oxartextends:OXLONGDESC“ für die Langbeschreibung). Handelt es sich um eine externe Tabelle, die mit der „oxarticles“-Tabelle über eine dritte „Verknüpfungstabelle“ verbunden ist, müssen Sie folgendes angeben:
Verknüpfungstabelle:Externe Tabelle:Titel des Feldes
(z.B. Breite (mm) => oxobject2attribute:oxattribute:Breite (mm)).

Das Mapping „Produktnummer Lieferant => imagerefnr:“ bedeutet, dass statt des Feldes OXARTNUM das Feld "Produktnummer Lieferant" als Referenzfeld für die Bildnamen genutzt werden soll. Die Bilder müssen dann nach den Einträgen in dieser Spalte benannt (hier Artikelnummer des Herstellers) sein. Der Doppelpunkt am Ende ist nötig, damit der Importer erkennt, dass es sich um ein besonderes Feld handelt (und kein Feld der "oxarticles"-Tabelle).
Noch ein Hinweis:

Crossselling => oxobject2article:,

Das Komma am Ende ist das Trennzeichen für die Artikelnummern in dem CSV-Feld, die als Crossselling zugeordnet werden sollen. Um Crossselling-Artikel zuzuordnen, muss der Import zweifach durchgeführt werden, da manche Artikel ja ggf. beim ersten Import noch gar nicht vorhanden sind.

Die letzten drei Felder schließlich dienen dem **Import von Varianten**:

Vater => OXPARENTID
Variantenname => OXVARNAME
Variantenwert => OXVARSELECT

Das Feld „Vater“ der CSV Tabelle enthält hierbei für Varianten die Artikelnummer des Hauptartikels, Hauptartikel lassen dieses Feld einfach leer. Die Hauptartikel wiederum legen hier im Feld „Variantenname“ den Namen der Auswahl fest (z.B. „Farbe“ oder „Größe“), bei Varianten bleibt dieser Wert einfach leer. „Variantenwert“ wird dagegen für alle Varianten belegt, hier steht im Beispiel „Farbe“ als Wert einer Variante z.B. „Rot“ oder „Blau“.

Ein CSV-Beispiel mit Varianten wäre also:

Artikelnummer;Vater;Variantenname;Variantenwert;
12345;;Farbe;;
12346;12345;;Rot;
12347;12345;;Blau;

Es ist ebenfalls möglich, **Multivarianten** zu importieren (z.B. Artikel wie die Jeans-Hosen im OXID Demo-Shop, also Artikel mit mehreren Ausprägungen wie z.B. Farbe und Größe). Hier werden beim Vater-Artikel im Feld OXVARNAME die

{  + web: www.rent-a-hero.de + email: stefan@rent-a-hero.de }



Ausprägungen mit „|“ getrennt eingetragen, z.B.
„Größe | Farbe“.
Die Varianten erhalten dann für das Feld OXVARSELECT die jeweiligen Werte,
ebenfalls per „|“ getrennt, z.B.
„W 34/L 30 | Blau“.
Für ein konkretes Beispiel sehen Sie sich bitte die Datei „**test-multivariant.csv**“
sowie dazu „**test-mapping.txt**“ an.

Staffelpreise können ebenfalls importiert werden, der zugehörige Eintrag sieht
z.B. so aus:

staffelpreise => oxprice2article:|

Das „|“ am Ende ist das frei wählbare Trennzeichen der einzelnen Werte. Die
Werte entsprechen folgenden Spalten der „oxprice2article“ Tabelle:

OXADDABS | OXADDPERC | OXAMOUNT | OXAMOUNTTO

also z.B.

5.55|0|1|9

(d.h.: absoluter Preis 5,55, 0 prozentualer Aufschlag, ab 1 Stück, bis 9 Stück).

Mehrere Staffelpreise werden mit „@“ getrennt, hier ein Beispiel:

[5.55|0|1|9@4.99|0|10|19@3.99|0|20|999](#)

VI. CSV-Import

Das wichtigste zuerst: **machen Sie unbedingt ein BACKUP Ihrer Datenbank, bevor Sie den Importer verwenden!!!** Für eventuelle Datenverluste oder
ähnliches kann keinerlei Haftung übernommen werden!

Wählen Sie, **nachdem** Sie unter „Feldzuordnungen“ Ihre Mappings eingetragen
bzw. überprüft haben, einfach die gewünschte CSV-Datei aus und laden Sie diese
hoch. Wenn Sie das Häkchen „Debug?“ aktivieren, erhalten Sie am Ende des
Imports sehr detaillierte Ausgaben, was der Importer genau gemacht hat.



Schritt 1

Schritt 2

Import ausgeführt

Feldzuordnungen

▸ Hilfe

CSV-Datei hochladen

Kategorie: Nicht zuordnen

CSV-Datei: Durchsuchen...

Debug?

Datei hochladen

Im nächsten Step sehen Sie dann, ob Ihre Mappings passen und welches CSV-Feld in welchem Datenbankfeld landen wird. Bei nicht zugeordneten Feldern der CVS-Datei sehen Sie ein rotes „IGNORE“, d.h. diese Felder werden nicht importiert.

Schritt 1

Schritt 2

Import ausgeführt

Feldzuordnungen

▸ Hilfe

CSV-Felder zuordnen

CSV-Datei	Datenbankspalten
Artikelnummer:	OXARTNUM
Produktnummer Lieferant:	imagerefnr:
Lieferant:	oxvendor:oxtitle
Lieferant-Nr.:	IGNORE
EAN/UPC:	OXEAN
Produktname:	OXTITLE
Produktbeschreibung:	oxarttextends:OXLONGDESC
Material:	oxobject2attribute:oxattribute:Material
Prüfzeichen:	oxobject2attribute:oxattribute:Prüfzeichen
Höhe (mm):	oxobject2attribute:oxattribute:Höhe (mm)
Breite (mm):	oxobject2attribute:oxattribute:Breite (mm)
VK:	OXPRICE
EK-Preis:	IGNORE
EK + MwSt:	IGNORE
Aufschlagsspanne:	IGNORE
VK-Preise Internet:	IGNORE

Sie können nun noch weitere Einstellungen vornehmen:



Schritt 2	:	IGNORE
Import ausgeführt	Anzahl:	OXSTOCK
Feldzuordnungen	Spieluhr:	object2attribute:attribute:Spieluhr
	Kategorien:	IGNORE
	Marke:	manufacturers:title
	Crossselling:	object2article;
	Seo Keywords:	seo:keywords
	Seo Beschreibung:	seo:description
	Auswahlliste:	object2selectlist:selectlist
	<input type="checkbox"/>	Artikelnummer als OXID?
	<input type="checkbox"/>	Daten nach UTF8 konvertieren?
	<input checked="" type="checkbox"/>	Bilder importieren (aus /import /images/)
	<input type="checkbox"/>	vorhandene Bilder überschreiben
	<input type="button" value="Import starten"/>	

Wenn Sie das erste Kästchen ankreuzen, werden keine Standard-„OXIDs“ als Primärschlüssel erzeugt, sondern die Artikelnummer (oxartnum) als Primärschlüssel eingetragen (diese sollten dann aber eindeutig sein!). Falls Sie einen **UTF8**-Shop haben, sollten Sie das zweite Kästchen aktivieren, damit die Daten konvertiert werden. Schließlich können Sie noch einstellen, ob Bilder importiert und wenn ja, ob vorhandene Bilder gleichen Namens überschrieben/aktualisiert werden sollen.

VII. Bild-Import

Um einen Bild-Import durchzuführen, laden Sie die Bilder in der höchsten Auflösung in das Verzeichnis „**import/images**“ Ihres Shops hoch. Aus diesen Bildern werden dann alle Shop-Bilder automatisch erzeugt (Icon, Thumbnail, Detail- und Zoombilder), in den Bild-Verzeichnissen abgelegt und vom Shop referenziert.

Zum Import benötigen Sie entweder eine vollständige CSV-Datei oder eine Referenz-CSV Datei, die mindestens die Artikelnummer und ggf. das Feld, das als Bildname verwendet werden soll, enthält.

Die Bilder müssen lediglich mit der Artikelnummer (bzw. mit der alternativen Bezeichnung aus einem anderen CSV-Feld, siehe auch Punkt IV, „Einstellungen“, Feld „imagerefnr:“) beginnen, es können auch mehrere Bilder zu einem Artikel vorliegen, z.B. <artikelnummer>.jpg, <artikelnummer>_1.jpg, <artikelnummer>_blau.jpg usw. Neben JPG wird auch PNG unterstützt.

Die Bilddateien dürfen generell keine Sonderzeichen enthalten und müssen komplett in Kleinbuchstaben benannt sein!

Aktivieren Sie in Step 2 das Häkchen „Bilder importieren“ und ggf. „vorhandene Bilder überschreiben“.



Seit Version 2.3.0 können auch Bilder über URLs direkt importiert werden, dazu muss einfach eine URL im „imageref“ Feld eingetragen werden - sobald ein Slash („/“) im Feld erkannt wird, behandelt der Importer den Wert als URL und versucht, die Datei herunterzuladen und zu importieren.

VIII. Import von Mediendateien

Kopieren Sie alle Dateien nach „*import/files*“ und benennen Sie sie nach einem eindeutigen Schema, analog der Bilder-Logik (s.o.). Referenzieren Sie die Dateinamen im CSV-Feld, welches Sie mit dem Spezial-Marker „filerefnr:“ zuordnen, z.B. ein Feld namens „Mediendateien“:

Mediendateien => filerefnr:

Als CSV-Wert tragen Sie dann z.B. für einen Artikel „Anleitung_998736“ ein. Der Importer sucht dann unter „*import/files*“ nach allen Dateien, die mit „Anleitung_998736“ im Dateinamen beginnen und würde also z.B. „Anleitung_998736_1.pdf“ und „Anleitung_998736_neu.doc“ finden und für den Artikel importieren.

Wie auch bei Bildern gilt: **Bitte keine Leerzeichen, Umlaute oder sonstigen Sonderzeichen in den Dateinamen verwenden!**

IX. Automatischer Import / Cron-Job

Seit Version 2.0 werden alle getätigten Import-Einstellungen in der Datenbank gespeichert und können somit für einen automatisierten Import genutzt werden. Dazu müssen Sie unter „Automat. Import (Cronjob)“ den Pfad zur CSV-Datei auf dem Server sowie ein beliebig wählbares Passwort vergeben, das zur Authentifizierung genutzt wird, wenn die Cronjob-URL aufgerufen wird:

Schritt 1	► Hilfe
Automat. Import (Cronjob)	
Schritt 2	Pfad zur CSV-Datei <input type="text" value="E:\work_projects\oxid_module\rahartimport\rahartimport_OXID4.1"/>
Import ausgeführt	Code / Passwort für Cronjob <input type="text" value="mycroncode123"/>
Feldzuordnungen	URL für den Cronjob-Aufruf <input type="text" value="http://localhost:81/oxid-ee-50/admin/index.php?cl=rah_artimport_main&fnc=cronImport&shp=1&code=mycroncode123"/>
Automat. Import (Cronjob)	<input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Cron-Import Test"/>



Die aufzurufende URL wird Ihnen unten in dem Textfeld angezeigt und kann von dort kopiert werden. Ein Aufruf der URL bewirkt, dass die angegebene CSV-Datei komplett importiert wird. Stellen Sie bitte sicher, dass das Script genug Script-Laufzeit und Arbeitsspeicher zur Verfügung hat.

Unter Linux können Sie nun z.B. einen Cronjob in die Crontab eintragen, welcher per „wget“ die angegebene URL aufruft:

```
23 30 * * * wget http://www.meinshop.de/admin/index.php...
```

Mit dem Button “Cron-Import Test” führen Sie den Cron-Import aus und die CSV-Datei wird direkt importiert.

Im Cron-Modus ist automatisch “debugging” aktiv und es werden alle Aktionen in der Log-Datei im Shop-Verzeichnis protokolliert.

X. Kontakt

Stefan Moises, stefan@rent-a-hero.de, www.rent-a-hero.de